



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4

Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,

Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de

E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !

16. Oktober 2020

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

Freitag	16.10.2020	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391-70260
Samstag	17.10.2020	Rats-Apotheke Ehingen	07391-8777
Sonntag	18.10.2020	Apotheke Dr. Mack, Marktplatz, Munderkingen	07393-91140
Montag	19.10.2020	Marien-Apotheke Ehingen	07391-6250
Dienstag	20.10.2020	Apotheke Dr. Mack, Schillerstrasse, Munderkingen	07393-9546740
Mittwoch	21.10.2020	Vitalis Apotheke, Talstrasse, Ehingen	07391-755631
Donnerstag	22.10.2020	Alpha Apotheke Ehingen	07391-758844
Freitag	23.10.2020	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393-4111
Samstag	24.10.2020	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375-246
Sonntag	25.10.2020	Linden-Apotheke Ehingen	07391-5511
Montag	26.10.2020	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391-1000
Dienstag	27.10.2020	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391-70260
Mittwoch	28.10.2020	Rats-Apotheke Ehingen	07391-8777
Donnerstag	29.10.2020	Apotheke Dr. Mack, Marktplatz, Munderkingen	07393-91140
Freitag	30.10.2020	Marien-Apotheke Ehingen	07391-6250

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Zum Nachdenken!

Die Zukunft gehört jenen, die an ihre Visionen glauben.

Termine auf einen Blick

Mittwoch, 21.10.2020

Müllabfuhr

Donnerstag, 22.10.2020

Gartenabraumabfuhr

Dienstag, 27.10.2020

Kehrmaschine

Mittwoch, 28.10.2020

**Müllabfuhr mit Abholung
gelber Säcke**

Vorankündigung

Mittwoch, 04.11.2020

Altholzabfuhr

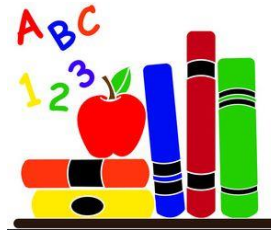
Donnerstag, 05.11.2020

Sperrmüllabfuhr

Die Hauptversammlung des SV Untermarchtal wird auf Februar 2021 verschoben.

GRUNDSCHULE LAUTERACH

Einladung an die Eltern der Schulanfänger 2021



Liebe Eltern,

mit der Einschulung im Herbst 2021 beginnt für Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt. Wir alle wünschen, dass der Schulstart erfolgreich sein wird und schulische Belange gemeistert werden. Im Vorfeld dieses Ereignisses möchte ich Ihnen die Aspekte der Schulfähigkeit erläutern und die Maßnahmen und Möglichkeiten der Unterstützung aufzeigen.

Ich lade Sie deshalb ein zum

Elternabend

Ort: Lautertalhalle in Lauterach

Zeit: Montag, 19.10.2020 um 19.30 Uhr

Es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen.

Aufgrund der aktuellen Lage bitte ich darum, dass nur ein/e Erziehungsberechtigte/r am Elternabend teilnimmt.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

S. Illenberger
Rektorin



Die Gemeinden Untermarkt und Lauterach bieten in der Grundschule Untermarkt an vier Nachmittagen, eine Kinderbetreuung für die Schüler der Grundschulen Lauterach und Untermarkt an.

Zur Unterstützung der bereits tätigen Betreuungskraft, werden weitere geeignete Personen in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis gesucht.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie an das Bürgermeisteramt Untermarkt, Herrn Bürgermeister Ritzler, Bahnhofstr. 4, 89617 Untermarkt.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Ritzler, Tel. 07393/917383; info@gemeinde-untermarchtal.de gerne zur Verfügung.

Gemeinderatssitzung

Wegen der Coronapandemie und den deshalb geltenden besonderen Verordnungen, wurde auch diese Gemeinderatsitzung zum Schutz der Teilnehmer im Obergeschoss der Mehrzweckhalle durchgeführt. So konnte ein Mindestabstand von 1,50 Meter eingehalten werden.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 06.10.2020

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 15.09.2020

Das Protokoll der Sitzung vom 15.09.2020 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 2 Erhebung von Kindergartengebühren während der Coronapandemie

Während der kompletten Schließung der öffentlichen Einrichtungen in der Coronapandemie konnten auch im Kindergarten in den Monaten April bis Juni die Kinder nicht betreut werden. In dieser Zeit wurden keine Gebühren bei den Eltern erhoben. Der Gemeinderat entschied, dass auch eine nachträgliche Erhebung der Gebühren für diesen Zeitraum nicht erfolgen soll.

TOP 3 Sanierung Feldwege – Kreuzungsbereich Holzreute

Eine Feldwegkreuzung im Gewann Holzreute, die mit einer Schwarzdecke belegt ist, ist stark beschädigt und muss dringend Instand gesetzt werden. Der Gemeinderat hatte die Örtlichkeit bereits im vergangenen Jahr besichtigt. In der jetzigen Sitzung wurden die Arbeiten zum Angebotspreis von 15.720.- € an die Wegebaugemeinschaft Albrand vergeben.

TOP 4 Gemeindestraße – Oberflächenentwässerung Römerweg 2

Bei langanhaltendem oder Starkregen kommt es durch die Fahrbahngestaltung im Bereich Römerweg 2 immer wieder zu Wassereintritten in das dortige Grundstück. Um dies künftig zu verhindern soll ein zusätzlicher Einlaufschacht vor der Einfahrt des Grundstücks installiert werden. Hierfür erfolgte die Vergabe an die Wegebaugemeinschaft Albrand zum Angebotspreis von 5.886.- €.

Der Gemeinderat stimmte in diesem Zusammenhang einem Antrag eines Angrenzers zu, den dortigen Gehweg abzusenken, um auf dem Nachbargrundstück Stellplätze einrichten zu können. Die entstehenden Kosten werden durch den Antragsteller übernommen.

TOP 5 Sanierung Grundschule

Für den Umbau der Toilettenanlage und die Schaffung von Rettungswegen wurden die Schreinerarbeiten und die Außentreppe (Fluchttreppe) vergeben. Den Zuschlag für die Schreinerarbeiten erhielt die Firma Gnannt aus Reutlingendorf zum Bruttopreis von 21.199.- €. Die Erstellung der Fluchttreppe wurde an die Firma Schelkle aus Rottenacker zum Bruttopreis von 18.802.-€ vergeben. Hinsichtlich der statistischen Berechnung für die Treppe ist das Büro Wohlleb aus Mundingen tätig.

TOP 6 Digitalpakt Schule - Vorgehensweise

Um die Schule mit modernen Medien auszustatten wird derzeit ein sogenannter medienentwicklungsplan erstellt. Im ersten Schritt sollen die Lehrkräfte mit dienstlichen Laptops ausgestattet werden. Vorgesehen ist auch eine Vorführung eines Fachunternehmens hinsichtlich moderner multifunktionaler Tafeln. Bereits vorhanden ist in der Schule eine Dokumentenkamera. Für die Anforderung von Fördermitteln ist ein Medienentwicklungsplan Voraussetzung.

TOP 7 Entwicklung der Grundschule

- Kooperation und Zusammenschluss mit der Grundschule Lauterach

Die Sicherung des Grundschulstandortes ist ein zentrales Anliegen der Gemeinden Lauterach und Untermarchtal. Die enge Kooperation der beiden Grundschulen besteht bereits seit den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts. Dabei erfolgt der Unterricht für die Klassenstufen eins und zwei in Lauterach und drei und vier in Untermarchtal.

Mit dem Schulamt werden durch die Verwaltung bereits seit mehreren Jahren Informations- und Sondierungsgespräche mit dem Ziel geführt die Schulstandorte zu erhalten.

Die Grundschule Untermarchtal wird aktuell durch die Rektorin der Grundschule Lauterach kommissarisch geleitet.

Zur Stärkung der Standorte wäre ein Lösungsweg die Zusammenführung beider Grundschulen zu einer Grundschule. Dabei könnten beide Schulstandorte und auch die bisher praktizierte Unterrichtung der jeweiligen Klassenstufen beibehalten werden. Geregelt werden müsste dies über eine Kooperationsvereinbarung beider Gemeinden. In dieser Vereinbarung würden in organisatorischen Fragen geklärt werden. Insbesondere der Sitz der Schulverwaltung, die Kostenaufteilung und die Festlegung der beiden Schulstandorte.

Neben einem größeren und damit flexibleren Lehrkörper liegt der Vorteil einer solchen Lösung insbesondere in der Tatsache, dass von Klasse eins bis vier ein einheitliches Lehrkonzept gegeben wäre. Die kommissarische Schulleitung würde über ein Ausschreibungsverfahren der Schulleiterstelle neu besetzt.

In einer gemeinsamen Besprechung mit den Gemeinderäten beider Gemeinden in Untermarchtal am 24.09.2020 erläuterte der Leiter des staatlichen Schulamtes Herr Schwarz die oben skizzierte Vorgehensweise.

In der jetzigen Sitzung stimmte der Gemeinderat der Erarbeitung eines Kooperationsentwurfes zu.

TOP 8 Abfallentsorgung - Künftige Betriebsführung

Der Alb-Donau-Kreis wird ab dem Jahr 2023 die Entsorgung des Abfalls im Kreisgebiet übernehmen.

Aktuell steht die Entscheidung an, wie die künftige Betriebsführung der Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze erfolgen soll.

Das Landratsamt hat hierzu drei Alternativen zur Entscheidung an die Gemeinden übermittelt.

Um ein gutes Angebot vor Ort auch künftig zu haben entschied der Gemeinderat sich für die Variante drei, die vorsieht, dass die Gemeinde das Grüngut als sogenannte Beistandsleistung für den Landkreis durchführt. Über den Landkreis erfolgt eine finanzielle Entschädigung. Vom Landkreis werden auch die Öffnungszeiten geregelt.

Der Vorsitzende hatte dazu im Vorfeld abgeklärt, dass keine größeren Umbaumaßnahmen für dieses Angebot notwendig sind.

Die anderen Varianten hatten zum Inhalt eine komplette Durchführung durch den Kreis oder eine Mischform. Bei diesen Lösungen sind die möglichen Standorte für die Entsorgungsplätze noch nicht abschließend festgelegt.

Die letztliche Entscheidung trifft der Kreistag. Insofern dient die jetzige Entscheidung der Gemeinde für den Kreistag als Interessenbekundung.

TOP 9 Bekanntgaben sonstiges

Duales System im Alb-Donau-Kreis

Das Landratsamt teilte mit, dass die Ausschreibung für die Sammlung von Leichtverpackungen ergeben hat, dass ab dem 01.01.2021 bis 31.12.2023 die Sammlung durch die Fa.

Knettenbrech + Gurdulic erfolgen wird. Diese Firma hatte die Ausschreibung für sich entschieden. Derzeit wird der Abfuhrplan erarbeitet. An der bisherigen Verfahrensweise soll sich aber möglichst nichts ändern.

Im Anschluss erfolgte eine nichtöffentliche Sitzung

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 19.10.2020**, findet im Bürgersaal des Bürgerhauses in Dietenheim-Regglisweiler (Herrenweiher 2, 89165 Dietenheim - Regglisweiler) eine **Sitzung des Kreistags** statt.

Beginn ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung - Öffentliche Beratung

1. Ausscheiden aus dem Kreistag - Antrag von Herrn Kreisrat Marc Prager (vertagt vom 13.07.2020)
2. Ergänzung des Jugendhilfeausschusses
3. CO₂-Minderung im Bereich Mobilität
4. Tourismusbericht
5. Bericht zum Abschluss eines Landesrahmenvertrags zur Umsetzung des Sozialgesetzbuch IX - Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (SGB IX) in Baden-Württemberg - Auswirkungen auf den Alb-Donau-Kreis.
6. Gebühren- und Abgabekalkulation Abfall 2021
7. Benutzungsordnungen Landkreisdeponien - Änderungen "Roter Hau" und "Unter Kaltenbuch" und Aufhebung "Grund" wegen Stilllegung
8. Änderung des Gebührenverzeichnisses der Gebührensatzung des Alb-Donau-Kreises
9. Beteiligungsbericht 2019
10. Bekanntgaben

Heiner Scheffold - Landrat

Am 22. Oktober: Web-Seminar zur Kleinkindernährung „Von Anfang an mit Spaß dabei“

Wie die Einführung von Beikost bei Babys gut gelingt, darüber informiert eine Fachreferentin der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung im Rahmen eines Web-Seminars am 22. Oktober von 9 bis 10:30 Uhr.

Sie gibt Eltern und Erziehenden Hilfestellung bei Fragen zur Ernährungserziehung bei der Ernährung des Kleinkindes.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind eine gute und stabile Internetverbindung, ein aktueller Internet-Browser, wie z.B. Mozilla Firefox, Google Chrome oder Safari und ein Lautsprecher, um dem gesprochenen Wort der Referentin folgen zu können.

Anmelden kann man sich bis Donnerstag, 15. Oktober beim Fachdienst Landwirtschaft im Landratsamt unter 0731/185-3098 oder per E-Mail an ernaehrung@alb-donau-kreis.de.

Der Hofladen als Einkaufserlebnis – unverpackt oder gut verpackt? Online-Fachtag am 16. November 2020

Hofläden sind ein besonderes Einkaufserlebnis und werden bei den Konsumenten immer beliebter. Was müssen die Mitarbeiter im Verkauf wissen, etwa über die Gestaltung der Läden? Was sind die Trends der Zukunft? Welche Entwicklung hat beispielsweise ein Unverpackt-Laden in Weißenhorn genommen? Oder wie sieht eine geeignete Verpackung aus Sicht eines Kartonagenherstellers aus? Mit diesen Themen beschäftigt sich ein Online-Fachtag für Direktvermarkter am 16. November.

Die Fachtagung findet am 16. November von 9 bis 16 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro.

Anmelden zu diesem Webinar kann man sich unter der Mailadresse landwirtschaft@landkreis-heidenheim.de.

Web-Seminar am 21. Oktober: Fit im Berufsalltag

Den Arbeitstag ausgeruht und entspannt zu beginnen und abends noch fit sein für Freizeitaktivitäten, die Spaß machen. Geht das? Eine gute Verpflegung ist ein Baustein dafür. Egal, ob man am Schreibtisch sitzt, handwerklichen Tätigkeiten nachgeht oder in Schichten arbeitet - bestimmte Grundlagen für die Ernährung gelten für alle Berufstätigen. Dazu gibt es am 21. Oktober bei einem Online-Vortrag um 18 Uhr Tipps, wie trotz veränderter Lebens- und Arbeitsverhältnisse gutes Essen gelingt. Anmelden kann man sich bis 16. Oktober beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de oder unter der Telefonnummer 0731 / 185-3198.

Am 23. Oktober 2020: Gemeinsamer Waldtag in Erbach-Ringingen

Der Fachdienst Forst des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, die untere Forstbehörde der Stadt Ulm und die Forstbetriebsgemeinschaft Alb-Donau-Ulm laden am 23. Oktober 2020 zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung im Privatwald von Freiherr von Gaisberg bei Erbach-Ringingen ein.

Treffpunkt ist um 13 Uhr im Privatwald des Freiherrn von Gaisberg. Der Treffpunkt ist ausgeschildert (Kreisstraße zwischen Erbach-Ringingen und Schelklingen). Die Veranstaltung beginnt um 13:30 Uhr.

Folgende Stationen werden angeboten:

- Station 1: Auswahl und Mischung von Baumarten, die mit der zu aktuellen Klimaerwärmung zurechtkommen.
- Station 2: Praktische Vorführung von Pflanzverfahren (maschineller Krümmeler an einem Rückezug, ein Pflanzfuchs, manuell Hohlspalten)
- Station 3: Kulturvorbereitung (Vorführung von verschiedenen Mulchverfahren – Schlepper mit Forstmulcher und ferngesteuerter Raupenmulcher) sowie Kulturvorbereitung mit dem Freischneider). Des Weiteren wird an dieser Station auch den Umgang mit einem Brombeerrechen gezeigt.

Es gelten die Corona bedingten Abstands- und Hygieneregeln. Am Veranstaltungstag wird eine Liste ausliegen, in der sich die Teilnehmenden eintragen müssen. Die Anweisungen des eingeteilten Personals müssen beachtet werden.

Eiszeitpfade. Die bewegen! Wandern im Alb-Donau-Kreis

Auf 20 Rundwanderwegen, den Eiszeitpfaden, erschließt sich eine phantastische Wanderregion von der Schwäbischen Alb bis zur Donau. Wer auf den Eiszeitpfaden durch den Alb-Donau-Kreis wandert, streift durch geschwungene Flusstäler, dichte Wälder und gelangt auf aussichtsreiche Höhenzüge. Die Rundwege sind 6 bis 15 km lang und ideal für Tages- und Halbtageswanderungen. **Wandertipp der Woche: Eiszeitpfad Stoffelberggrunde**

Die Wandertour auf den Ehinger Stoffelberg bietet immer wieder weite Blicke auf die Alb und nach Oberschwaben. Dieser Eiszeitpfad gefällt zudem durch seinen steten Wechsel von offenem Gelände und Wald und zeigt sich im Herbst von einer seiner schönsten und vor allem farbenprächtigsten Seiten.

Ein besonders intensives Landschaftserlebnis und viele wandertypische Sehenswürdigkeiten und Aussichtspunkte zeichnen diese Tour aus. Entlang der Wegstrecke werden das Gesundheitsbrünnele, das idyllische Dörfchen Mühlen mit Wildgehege und die Stoffelbergkapelle passiert, die dem heiligen Christophorus, dem Schutzpatron der Reisenden, geweiht ist. Zum Schluss führt die Rundtour am „Blauen Steinbruch“ vorbei, einem ehemaligen Steinbruch mit eindrucksvoll blau schimmerndem See. Ein Besuch in der Bierkulturstadt Ehingen mit gemütlicher Einkehr rundet den gelungenen Ausflug ab.

Fakten zur Tour

Rundtour: 10,9 km Gehzeit: ca. 3:00 h Höhenmeter: 262 m

Start/Ziel: Ehingen, Albstraße (Höhe Abzweigung Wittumweg)

Detaillierte Informationen, den genauen Streckenverlauf und die Wanderbroschüre mit allen 20 Eiszeitpfaden gibt es im Internet unter www.tourismus.alb-donau-kreis.de.

Die Berechnung des Zuschlags

Bei der Grundrente handelt es sich um einen Zuschlag, der über Rentenpunkte berechnet und gemeinsam mit der Rente ausgezahlt wird. Damit der Zuschlag ermittelt werden kann, muss die Deutsche Rentenversicherung (DRV) die Versicherungskonten aller Rentner und Rentenantragsteller durchsehen. Dabei gehen in die Berechnung alle Monate im Versicherungsleben ein, die durch Pflichtbeiträge, Kindererziehung, Pflegezeiten oder Krankheit beziehungsweise Reha mindestens 30 Prozent des Durchschnittsverdienstes aller Versicherten im jeweiligen Jahr erreichen.

Aus diesen sogenannten Grundrenten-Bewertungszeiten wird dann ein monatlicher Durchschnitt gebildet. Wenn dieser Durchschnitt zwischen 30 und 80 Prozent liegt, dann wird der ermittelte Wert verdoppelt. Anschließend erfolgt eine Begrenzung auf 80 Prozent, sofern mindestens 35 Jahre an Grundrentenzeiten vorhanden sind. Wenn die individuellen Grundrentenzeiten zwischen 33 und 35 Jahren liegen, dann wird die Begrenzung zwischen 40 und 80 Prozent gestaffelt. Der Aufschlag wird anschließend zur Stärkung des Versicherungsprinzips noch pauschal um 12,5 Prozent gemindert.

Den so ermittelten Zwischenwert multipliziert man nun mit der Anzahl an Grundrenten-Bewertungszeiten (maximal 420 Monate), so dass sich die zusätzlichen Rentenpunkte ergeben. Der Wert eines solchen Punktes beträgt aktuell 34,19 Euro.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht.

Der Kreisbauernverband Ulm-Ehingen e. V. und Ortsobmänner laden ein

**Sprengelversammlung im Wahlbezirk I
des Kreisbauernverbandes Ulm-Ehingen e. V. ,
am 27.10.2020, 20:00 Uhr,
Gasthof „Rössle“ in Munderkingen**

Wir weisen Sie darauf hin, dass auch an dieser Veranstaltung die AHA-Regeln unbedingt einzuhalten sind (Hygiene-Maßnahmen beachten, Mindestabstand einhalten und geeigneten Mund-Nasenschutz tragen).

Themen: Aktuelles aus Verbandsgeschehen, Agrarpolitik und SVLFG, Erbrecht und Vorsorge für Alter und Krankheit, Vorschläge für Kandidaten zur Wahl der Vorstandschaft 2021.

Alle interessierten Mitglieder sind herzlich zur Teilnahme eingeladen



Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 22. November 2020

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Vor 75 Jahren endete der Zweite Weltkrieg. Die Bilanz dieses Krieges war erschütternd. Zwischen 60 und 70 Millionen Menschen starben. Deutschland und Europa lagen in Trümmern.

Die Toten und der Schrecken des Krieges sind nicht vergessen. Sie mahnen uns noch heute

füreinander einzustehen, miteinander achtsam umzugehen und aufeinander Rücksicht zu nehmen. Werte, für die der Volksbund in seiner Arbeit steht und die zeitlos auch in dieser Pandemie gelten.

Wir haben gelernt, mit unserer Geschichte sensibel umzugehen. Wir bemühen uns redlich, sie auch aus der Perspektive anderer Nationen zu betrachten. So schwierig dies auch sein kann, so lohnend ist es doch. Unser Bestreben aufeinander zuzugehen und zu versöhnen ist entscheidend für die Wahrung des Friedens in ganz Europa. Wir erleben in Mitteleuropa die längste Friedenszeit. Eine Tatsache, die für uns heute selbstverständlich erscheint.

Die Pflege von Kriegsgräbern dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Seit der Wende in Osteuropa konnten mehr als 970.000 Kriegstote vom Volksbund geborgen und umgebettet werden. Aktuell betreut der Volksbund in 46 Staaten die Ruhestätten von 2,8 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit über 70 Jahren als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie in dieser schwierigen Corona-Krise dem Volksbund durch Ihre Spende für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie für den Ausbau der Jugendarbeit und Begegnung. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei!

Guido Wolf Mdl.
Minister der Justiz und für Europa
des Landes Baden-Württemberg
Vorsitzender des Landesverbands

Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Regierungspräsident a. D.
Bezirksvorsitzender Südbaden-
Südwestfalen

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Sperrmüllabfuhr Information

Am Donnerstag, 05.11.2020 führt die Firma Gebr. Braig in unserer Gemeinde eine Sperrmüllabfuhr durch.

Was ist Sperrmüll?

Sperrmüll sind Gegenstände aus Haushaltungen, die nicht wiederverwertbar sind und auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in die Mülltonne hinenpassen, z.B. ausrangierte Möbelstücke (Sofa, Matratzen, Lattenroste), Fußbodenbeläge, Teppiche, Vorhangschienen,....

Kein Sperrmüll ist somit:

- Altholz und Holzmöbel
- Elektrogeräte, z.B. Haushaltskleingeräte, Kühlgeräte, Bildschirme, Fernsehgeräte,...
- Abfälle aus Gebäuderenovierungen, z.B. Malerabdeckfolien gehören in den Hausmüll
- Gewerbeabfälle, z.B. Spritzmittelkanister, Silofolie,...
- Problemstoffe, z.B. Altöl, Reifen, Farbe,...
- Wiederverwertbare Altstoffe, z.B. Papier, Kartonagen, Glas, Metall, Altkleider, Altschuhe, Kunststoffe,...
- Gartenabfälle
- Erde, Steine, Bauschutt, z.B. Waschbecken, WC-Schüssel,...
- Abfälle, die nach zumutbarer Zerkleinerung in die Mülltonne passen

Gegenstände, die bei einer Sperrmüllabfuhr **NICHT** angenommen werden, können gegen Gebühr bei der Fa. Braig (ohne Mindestmenge) angeliefert werden, oder über die Hausmüllabfuhr (Mülleimer oder blauer Müllsäcke, der auf dem Rathaus erhältlich ist) entsorgt werden.

In Säcken, Tüten oder Schachteln bereitgestellter Hausmüll ist kein Sperrmüll und wird von der Firma Braig nicht mitgenommen.

Es ist zu beachten, dass der Sperrmüll ab 06.30 Uhr am Gehwegrand bereit liegt. Sperrmüll auf privatem Grundstück wird nicht mitgenommen. Für Gegenstände, welche sich in der Nähe des Sperrmülls befinden (z.B. Fahrrad, Schubkarren, Mülltonne, Kinderwagen, usw. im Umkreis von ca. 5m) wird nicht gehaftet.

Vereinsmitteilungen

Sportverein Untermarchtal e.V. 1946

„TO GO Aktion“ vom 04.10.2020.

Der SV Untermarchtal möchte allen Besuchern und Helfern Danke sagen.
Die „TO GO Aktion“ vom 04.10.2020 war ein super Erfolg.

HERZLICHEN DANK

Jazztanz jetzt auch für die jüngsten Mitglieder

In Kooperation mit dem SV Untermarchtal schafft der SC Lauterach in der Jazztanz Abteilung ein Angebot für die jüngsten Mitglieder ab 5 Jahren.

Du bist zwischen 5 und 8 Jahren alt und hast du Lust dabei zu sein und mit uns zu tanzen? Dann komm zu unserem ersten Schnupperkurs am Montag, den 02.11.2020 von 16:45 Uhr bis 17:30 Uhr in die Lautertalhalle nach Lauterach. Mitbringen solltest du Turnschlappchen oder Turnschuhe, Sportbekleidung etwas zu trinken und Spaß am Tanzen.

Unter der Leitung von Martina Geis tanzen die Kinder von 5 bis 8 Jahren dann immer montags von 16:45 bis 17:30 Uhr in der Lautertalhalle.

Kinder ab 9 Jahren tanzen unter der Leitung von Sandra Gehlhoff und Beate Löffler in der Halle in Untermarchtal. Die Gruppe in Untermarchtal wird aufgrund der aktuellen Situation voraussichtlich allerdings erst im Januar 2021 starten.

Unsere **Jazz-Feidjas** sind aktuell 11 Tänzerinnen und freuen sich ebenfalls über neue Mitglieder in der Gruppe. Unter der Leitung von Elke Zimmermann trainiert die Jazztanzgruppe immer donnerstags von 18:30 bis 20:00 Uhr in der Lautertalhalle in Lauterach.

Du hast Lust dabei zu sein? Dann komm einfach vorbei!

Bei Fragen wende dich an Abteilungsleiterin Sabine Mutschler (jazz@sclauterach.de, 015141649503)

FC Marchtal

FCM – SV Dürmentingen 0:2

Eine gute Halbzeit ist zu wenig! Das Spiel gegen den SV Dürmentingen hätte eigentlich keinen Sieger verdient und doch steht man am Ende wieder mit leeren Händen da. Das Comeback des Defensivspezialisten Florian Burgmaier in der Abwehrzentrale brachte sichtlich mehr Sicherheit ins Spiel der Marchtaler. Die Gastgeber traten zunächst sehr dominant und überlegen auf. Einige gute Ballstafetten durften die Zuschauer bestaunen. Man konnte sich teilweise sogar längerfristig in der gegnerischen Hälfte festsetzen und den Druck aufrechterhalten. Was fehlte war der letzte tödliche Pass, der den Stürmer in gute Abschlussposition bringt. Der ein oder andere Kopfball bzw. Distanzschuss dürfen zwar durchaus als nennenswerte Torannäherungen gewertet werden, etwas wirklich Zwingendes suchte man aber vergeblich. Im zweiten Durchgang sahen die Zuschauer dann zunächst ein ausgeglichenes Spiel bei dem sich beide Mannschaften neutralisierten. Mit der verletzungsbedingten Auswechslung von Florian Glöckler kam allerdings ein Bruch ins Marchtaler Spiel. Dürmentingen gewann

nun mehr Zweikämpfe und übernahm das Kommando über die Partie. Es ist extrem ärgerlich, dass die Gäste, die nicht mehr Offensivaktionen als die Heimmannschaft hatten, durch einen wahren Sonntagsschuss (67.) und ein Eigentor durch Louis Epp (88.) die gewinnbringenden Tore erzielten.

FCM II – SV Dürmentingen II 4:1

Negativlauf gestoppt! Die Reserve des FCM konnte wieder für positive Schlagzeilen sorgen und gewann ihr Heimspiel verdient mit 4:1. Von Beginn an war man hochüberlegen und lies keinen Zweifel über den Sieger aufkommen. Goalgetter Holger Stützle markierte die ersten beiden Treffer, indem er die Kugel souverän ins Eck schob (13. und 34.). Den dritten Streich machte Peter Dolpp, der auf einen Fehler des Gegners lauerte und vor dem Tor eiskalt blieb (38.). Auch der zweite Durchgang gehörte zunächst dem FCM. Erneut war es Peter Dolpp, der zum Abschluss kam und dadurch das Eigentor des Gegners erzwang (50.). In der Folge ließ man die Defensivarbeit etwas schleifen und lud die Gäste zu einigen Kontern ein. Markus Kobylka war zumeist sehr wachsam, konnte aber den Ehrentreffer des SVD auch nicht verhindern (59.).

TSV Rißtissen – FCM 1:2

Wichtiger Dreier im Abstiegskampf! Gegen den zuvor Punktgleichen TSV Rißtissen schaffte man einen echten Befreiungsschlag im Kampf um den Klassenerhalt. Die Begegnung war von Beginn an intensiv geführt. Die Teams agierten weitestgehend auf Augenhöhe, auch wenn die Gastgeber die deutlich besseren Tormöglichkeiten hatten. Der FCM hatte mächtig Glück, dass ein am Fünfmeteraum freistehender Angreifer den Ball nur knapp über das Tor schoss. Wenig später war Holger Stützle im Tor des FCM zur Stelle und parierte einen Abschluss sehenswert. Auf der anderen Seite hatte Oliver Gnannt die größte Möglichkeit auf die Führung. Er wurde auf der linken Seite schön freigespielt, der Schuss wurde jedoch geblockt und führten wie der Nachschuss nicht zum Erfolg. Mit einem torlosen Unentschieden gings in die Pause. Nach dem Seitenwechsel wurde Marchtal aktiver und war die bessere Mannschaft. Ein wunderschöner Konter über die rechte Seite brachte die umjubelte Führung ein. Oliver Gnannt brachte die Flanke auf den am langen Pfosten lauernden Fabian Illich, der per Direktabnahme traf (52.). Der FCM drückte weiter aufs Gaspedal und kam beinahe durch Alexander Schwald zum 2:0, doch der Angreifer wurde kurz vor dem Sechzehner unsachgemäß zu Fall gebracht. Den folgerichtigen Freistoß verwandelte Jan Maikler, indem er um die Mauer herum ins lange Eck schlenzte (56.). Auch in den Folgeminuten war Marchtal aggressiv und gierig auf die Entscheidung, konnte diese aber nicht herbeiführen. Stattdessen bekamen die Gastgeber wieder mehr Oberwasser und übernahmen die Spielkontrolle. Der Druck wurde irgendwann zu groß und die Hausherren kamen nach einem Freistoß aus dem Halbfeld und anschließendem Gestocher im Sechzehner zum Anschlusstreffer (80.). In den letzten Minuten verteidigte man die Führung mit Kampf und Leidenschaft und doch kam der TSV immer wieder zu guten Einschussmöglichkeiten. Neben Holger Stützle, der zweimal in höchster Not rettete, konnte man sich zusätzlich noch einmal beim linken Pfosten bedanken, der den Ausgleich verhinderte.

TSV Rißtissen – FCM 4:1

Einen rabenschwarzen Tag erwischte die Reserve des FCM beim Gastspiel in Rißtissen. Taktische Ausrichtung, Laufbereitschaft und Aggressivität stimmten bei keinem Spieler von Beginn an. Zwei direkte Freistöße (9., 31.) und ein ausgespielter Konter (20.) sorgten für den noch schmeichelhaften Pausenrückstand von 0:3 aus Sicht des FCM. Die zweite Halbzeit ging ähnlich schlecht los, denn man musste sogar noch den vierten Gegentreffer hinnehmen (53.). Erst nachdem man taktisch umstellte, bekam man plötzlich mehr Zugriff im Mittelfeld und konnte selbst nach vorne aktiv werden. Tobias Schnitzer lief gleich zweimal alleine auf den gegnerischen Schlussmann zu, blieb jedoch nicht kaltschnäuzig genug vor dem Tor. Auch bei einem Pfostenschuss blieb das Pech dem Angreifer treu. Zum Ehrentreffer kam man dann doch noch. Ein Freistoß aus dem Halbfeld konnte Tobias Schnitzer per Kopf verwerten (88.).

Ergebnisse

E-Jugend:	SGM Allmendingen – SGM Marchtal	1:2
D-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Emerkingen	0:1
C-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Granheim	3:2
B-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Granheim	0:9

Ausblick

D-Jugend:	SGM Ehingen-Süd – SGM Marchtal	Fr., 16.10., 16:30 Uhr
Herren:	FCM – SGM Daugendorf	Fr., 16.10., 18:30 Uhr (Untermarchtal)
E-Jugend:	SGM Marchtal – SF Bussen	Sa., 17.10., 11:15 Uhr (Untermarchtal)
C-Jugend:	SGM Öpfingen – SGM Marchtal	Sa., 17.10., 13:30 Uhr
B-Jugend:	SGM Niederhofen – SGM Marchtal	So., 18.10., 11:00 Uhr
E-Jugend:	SGM Schelklingen – SGM Marchtal	Sa., 24.10., 11:15 Uhr
D-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Oberdischingen	Sa., 24.10., 12:15 Uhr (Untermarchtal)
A-Jugend:	SGM Marchtal – SV Langenenslingen	Sa., 24.10., 15:00 Uhr (Kirchen)
B-Jugend:	SGM Zwiefalten – SGM Marchtal	So., 25.10., 11:00 Uhr
Reserve:	FCM – SF Kirchen	So., 25.10., 13:15 Uhr (Obermarchtal)
Herren:	FCM – SF Kirchen	So., 25.10., 15:00 Uhr (Obermarchtal)

Was sonst noch interessiert

Kleintierzuchtverein Munderkingen

**Aufgrund der derzeitigen Situation, fällt die Metzelsuppe in diesem Jahr leider aus.
Wir hoffen auf Ihr Verständnis**

Krämermarkt in Rechtenstein in der Bahnhofstraße

Am Freitag, den 16. Oktober 2020 findet von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr der Herbstkrämermarkt in Rechtenstein statt.

Es erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot von Socken, Schals, Hüten, Seifen, Kerzen, Schmuck, Wolle, Dekorationsgegenstände, und, und und!

Wir sind auch um Ihre Gesundheit besorgt – die Stände halten entsprechend große Abstände und es wird dieses Mal leider keinen

Kaffeeklatsch in der Gaststätte geben. Aber wir verkaufen Kuchen aller Art „to go“ - und es ist mit einem Essensstand für das leibliche Wohl gesorgt.

Es gibt Desinfektionsmöglichkeiten und natürlich können/sollen Sie auch eine Maske tragen.

Die Schmalspurbahn fährt am Nachmittag ab 14.30 Uhr wieder, auch hier wird auf die notwendigen Abstände geachtet.

Wir freuen uns auf viele Besucher aus nah und fern!

Ihre Gemeinde und Kreativkreis Rechtenstein



Grundschule Rottenacker

Ausschreibung einer Stelle für den Bundesfreiwilligendienst an der Grundschule Rottenacker

Die Grundschule Rottenacker bietet ab sofort die Möglichkeit, einen Bundesfreiwilligendienst zu absolvieren. Der BFD ist hinsichtlich seiner Dauer flexibel ausgestaltet. Im Regelfall soll er ein Jahr dauern. Maximal sind zwei Dienstjahre möglich, im Minimum sechs Monaten. Der Dienst steht Männern wie Frauen offen. Ein Höchstalter gibt es, anders als beim FSJ, nicht. Somit können sich alle interessierten Bürger/innen angesprochen fühlen. Auch ist kein Mindestalter vorgesehen. Allerdings muss die allgemeine Schulpflicht erfüllt sein. Während des BFD erhalten die Freiwilligen ein Taschengeld (Circa 400€ pro Monat).

Die Grundschule Rottenacker ist eine einzügige Grundschule im ländlichen Raum. Aktuell werden 92 Kinder von 8 Lehrerinnen unterrichtet. Im Leitbild sind die Bereiche Sport und Bewegung sowie Sprache und Lesen besonders hervorgehoben. Unterstützt wird das Kollegium von einer Sekretärin, dem Hausmeister, einer Schulseelsorgerin, einer Fachkraft für Sprachförderung und den Mitarbeiterinnen der verlässlichen Grundschule. Das Schulgebäude wurde im Jahr 2019 grundlegend saniert und mit digitalen Medien ausgestattet. Darüber hinaus werden noch in diesem Schuljahr neue Spielgeräte für den Außenbereich angeschafft. Das Aufgabenspektrum für den BFD bei uns umfasst folgende Tätigkeiten:

- Unterstützung der Lehrerinnen im Unterricht
- Unterstützung der Mitarbeiterinnen in der Betreuung vor und nach dem Unterricht
- Pausenaufsicht
- Mitarbeit im Sekretariat
- Durchführung eigener AGs am Nachmittag
- Mitarbeit bei der Schulhausgestaltung

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Interesse haben uns als Bundesfreiwillige/r zu unterstützen!

Bitte melden Sie sich bei Katrin Tress (Mail: rektorat@gs-rottenacker.de – Telefon: 07393-1543)

Unabhängig vom Bundesfreiwilligendienst suchen wir nach engagierten Personen, die unser Team in der verlässlichen Grundschule (Betreuung vor und nach dem Unterricht bis maximal 13.40 Uhr) unterstützen. Gerne können Sie sich diesbezüglich (Arbeitszeiten und Vergütung) an die Gemeinde Rottenacker wenden.

Metzelsuppe

24./25.10.20

to Go

Abhol- und
Lieferservice

Samstag 24.10.

Essen ab 17 Uhr Abholung am
Sportheim und Lieferung

Sonntag 25.10.

Essen Abholung am Sportheim
und Lieferung
11 - 14 Uhr und 17 - 20 Uhr

Kuchenverkauf Sonntag ab 11 Uhr
vor Ort, keine Bestellung oder
Anmeldung erforderlich

Wurstverkauf (Dosen/Stangen)
in den jeweiligen Abholfenstern
vor Ort, keine Bestellung oder
Anmeldung erforderlich

Kein Essen vor Ort möglich, bei
Abholung gelten die aktuellen
Hygienevorschriften.

Wir freuen uns auf Ihre Unter-
stützung mit vielen Bestellungen.



Bestellungen:
Telefon 07393/9548868 oder
Metzelsuppe@TSG-Rottenacker.net
Mo. 12.10. bis Mi. 21.10., 15 - 19 Uhr
(Mo./Mi./Fr./Mo./Mi.)



Gerichte	Preis	Menge	Zeit + A L
Schlachtplatte mager mit Kraut	8,50 €		
Schlachtplatte durchwachsen mit Kraut	8,50 €		
Kesselfleisch mager mit Kraut	7,00 €		
Kesselfleisch durchwachsen mit Kraut	7,00 €		
Blut- und Leberwurst mit Kraut	6,50 €		
Leberwürste (2 Stück) mit Kraut	6,50 €		
Paniertes Schnitzel mit Spätzle/Soße	7,00 €		
Kinder-Schnitzel mit Spätzle/Soße	4,50 €		
Portion Spätzle mit Soße	2,50 €		
Portion Kraut	2,50 €		
Saumagen mit Spätzle (nur Sonntag)	9,00 €		

Bitte in 3. Spalte eintragen:

A Abholung am Sportheim
L Lieferung

1 Sa. von 17.00 bis 20.00 Uhr

2 So. von 11.00 bis 14.00 Uhr

3 So. von 17.00 bis 20.00 Uhr

Abgabe Bestellzettel: Markus Stoll, Kellerweg 6 (UG), Rottenacker

Name:

Adresse:

.....(bei Lieferung)

Email oder Telefon:.....
(zur Mitteilung des Abholfensters)



Angebote von Mo, 19. bis Sa, 31. Oktober



Ofenfrisches aus unserer Klosterbackstube

Dinkellaib genetzt	500 g	2,00 €
Zimtschnecke	Stück	1,50 €

Beste Qualität aus eigener Schlachtung

Tiergerechte Haltung - eigener, genfreier Futteranbau - hochwertige Verarbeitung

Rindergulasch	100 g	1,50 €
Rinder Siedfleisch	100 g	1,10 €
Paprikalyoner	100 g	1,20 €
Aufschnitt Sortiment geschnitten	100 g	1,25 €
Gutsleberwurst	100 g	0,95 €

Öffnungszeiten:	Montag:	07.30 – 13.00 Uhr
	Dienstag – Freitag:	07.30 – 18.00 Uhr
	Samstag:	06.30 – 15.00 Uhr
	Sonntag:	09.45 – 12.00 Uhr

Allerheiligen, 1.11.2020, geschlossen

Kontakt: Klosterladen Untermarchtal - Margarita-Linder-Str. 8 - 89617 Untermarchtal
Tel.: 07393 30 225 - www.klosterladen-untermarchtal.de - klosterladen@untermarchtal.de



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung ***St. Andreas*** Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Homepage: www.se-marchtal.de

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig 18.10. bis 01.11.2020

Öffentliche Gottesdienste in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Andreas Untermarchtal und in den anderen Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten ist laut der neuesten Corona-Verordnungen nicht mehr nötig.

Das Tragen vom Mundschutz wird weiterhin empfohlen, wir singen weiterhin nicht (bis auf kleine Antwortgesänge) und halten die Abstände von 1,5 Metern ein. Es sind immer zwei Ordner anwesend.

Gottesdienste in der Klosterkirche

Für den Sonntagsgottesdienst in der Klosterkirche Untermarchtal bitten wir Sie dringend um Anmeldung am **Mittwoch oder Freitag zwischen 10 und 11 Uhr, 15 und 16 Uhr und zwischen 20 und 21 Uhr unter 07393/30-54333.**

Dabei notieren wir Ihren Namen und Ihre Telefonnummer und vernichten diese Daten 3 Wochen nach dem Gottesdienst.

Wir bitten Sie hierfür herzlich um Verständnis.

Damit der Sicherheitsabstand in unseren Gottesdiensten gewährleistet werden kann, ist die Zahl der Gottesdienstteilnehmerinnen begrenzt.

Die Kirche wird jeweils 20 Minuten vor dem Gottesdienstbeginn geöffnet.

Bitte halten Sie auch vor der Kirche den vorgeschriebenen Abstand.

Auch während des Gottesdienstes ist das Tragen eines Mundschutzes dringend empfohlen.

Menschen, die an den einschlägigen Symptomen einer Covid-19-Erkrankung leiden, können an den Gottesdiensten nicht teilnehmen.

Mit herzlichen Grüßen

Die Schwestern vom Kloster Untermarchtal und Spiritual Hermann

Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus anrufen Tel. 0737592131

29. Sonntag im Jahreskreis, Weltmissionssonntag

Sa 17.10.	19.00 Uhr 19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal Wort-Gottes-Feier, Emeringen
So 18.10.	10.15 Uhr 08.45 Uhr 10.15 Uhr 19.00 Uhr	KEINE öffentliche Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal, Erstkommunion-Feier Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal Vesper, Klosterkirche Untermarchtal
Mo 19.10.	Weihetag des Rottenburger Doms Fest 6.30 Uhr 19.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche Dank-Gottesdienst Erstkommunion Eucharistiefeier, Klosterkirche
Di 20.10.	06.05 Uhr 06.30 Uhr 8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.45 Uhr 19.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche Eucharistiefeier, Klosterkirche Anbetung, Unterkirche des Klosters Untermarchtal Vesper, Klosterkirche
Mi 21.10.	06.05 Uhr 06.30 Uhr 19.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche Eucharistiefeier, Klosterkirche Vesper, Klosterkirche
Do 22.10.	07.30 Uhr 19.00 Uhr	Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal Eucharistiefeier, Klosterkirche
Fr 23.10.	06.05 Uhr 06.30 Uhr 08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.45 Uhr 19.00 Uhr 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche Eucharistiefeier, Klosterkirche Anbetung, Unterkirche des Klosters Untermarchtal Vesper, Klosterkirche Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal Abendmesse, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
Sa 24.10.	07.00 Uhr 14.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche Untermarchtal Beichtgelegenheit, Klosterkirche Untermarchtal

30. Sonntag im Jahreskreis

Sa 24.10.	19.00 Uhr 19.00 Uhr 19.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal Vesper, Klosterkirche Eucharistiefeier, Reutlingendorf
So 25.10.	10.15 Uhr 08.45 Uhr 08.45 Uhr 10.15 Uhr 19.00 Uhr	Eucharistiefeier (Anmeldung), Klosterkirche Untermarchtal Eucharistiefeier, Neuburg Wort-Gottes-Feier, Emeringen Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal Vesper, Klosterkirche
Mo 26.10.	06.30 Uhr 19.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche Eucharistiefeier, Klosterkirche

Di 27.10.	6.05 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	6.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.00-12.00 und 13.00 – 16.45 Uhr	Anbetung, Unterkirche Kloster Untermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 28.10.	Simon und Judas, Fest	
	06.05 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	6.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	18.30 Uhr	Rosenkranz
Do 29.10.	KEINE	Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Fr 30.10.	06.05 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.45 Uhr	Anbetung, Unterkirche des Klosters
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	17.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St. Urban, Obermarchtal
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier, Dorfkirche St. Urban, Obermarchtal
Sa 31.10.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudis, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

31. Sonntag im Jahreskreis, Allerheiligen

Sa 31.10.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Gräbersegnung, Pfarrkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 01.11.	10.15 Uhr	Eucharistiefeier (Anmeldung), Klosterkirche Untermarchtal
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier mit Gräbersegnung, Emeringen
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Gräbersegnung, Neuburg
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier mit Gräbersegnung, Münster Obermarchtal
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Gräbersegnung, Reutlingendorf
	15.00 Uhr	Andacht/ Gräberbesuch Schwesternfriedhof, Klosterkirche Untermarchtal

Heizen in Coronazeiten

Für die kalte Jahreszeit müssen wir für Gottesdienste und andere Veranstaltungen unser gewohntes Heizverhalten aufgrund der Aerosole überdenken. Dazu haben wir von Rottenburg ein Merkblatt für das Heizen in unseren Kirchen bekommen. Ziel ist es, zusätzliche Luftbewegungen durch den Betrieb der Anlagen zu vermeiden und somit eine Risiko-Minimierung für den Übertragungsweg über die Luft zu erreichen.

Nach Rücksprache mit den Mesnerinnen und Mesnern unserer Seelsorgeeinheit haben wir uns entschlossen, unsere bestehenden Sitzbankheizungen in den Kirchen schon rechtzeitig vor den Gottesdiensten laufen zu lassen und dann zu Beginn der Gottesdienste auszuschalten, wenn eine Grundwärme erreicht ist. Bisher wurden diese erst im Lauf des Gottesdienstes ausgeschaltet. Damit soll vermieden werden, dass weitere Aerosole durch die Lüftungs- und Heizungsströme während der Gottesdienste in die Luft gelangen.

Auch hier müssen wir derzeit das Ganze erst einmal versuchen. Bitte lassen Sie als Gottesdienstbesucher uns auch Ihre Rückmeldungen und auch die ersten Erfahrungen damit zukommen.

Wir möchten versuchen, beidem gerecht zu werden: einerseits, dass Aerosole durch das Strömungsverhalten nicht weiterverteilt werden, aber andererseits, dass es Sie als Gottesdienstbesucher nicht friert. Deshalb werden wir jetzt in der Anfangszeit der Heizsaison noch etwas experimentieren müssen, wie wir damit umgehen und bitten Sie jetzt schon um Ihr Verständnis.

Vorankündigung zum Vortrag der KEB der SE Marchtal

Advent, ein Abenteuer im Alltag

Advent, die Zeit der Erwartungen. Nicht nur, dass wir auf das Christkind warten, wir selbst haben an uns Erwartungen, dass Stille, Ruhe, Plätzchenduft, feierliche Stimmung, ein schön dekoriertes Haus und mehr Zeit, unseren Alltag prägen. Aber was will der Advent denn wirklich? Welches Abenteuer, was für ein Adventure ist diese Zeit, wozu lädt sie ein? Und was hat das mit meinem Alltag zu tun? Darum soll es an diesem Abend gehen.

Termin: 17. November 2020, 19 Uhr

Ort: Bildungsforum Kloster Untermarchtal

Referentin: Sr. Marzella Krieg, Leiterin Bildungsforum Kloster Untermarchtal

Der Vortrag ist auf 20 TeilnehmerInnen begrenzt.

Anmeldung bis zum 11.11.2020 unter 07375-9501656 (Mirjam Nagler) oder per Mail an mirjam.nagler@outlook.com

Der Eintritt ist frei.



Geschichten mitten aus dem Leben

Unter dem Leitwort „Intensiv leben mit Leidenschaft“ liest Christine Lammel am Donnerstag, 15. Oktober, 19 Uhr im Gemeindehaus St. Georg in Ulm selbst verfasste Geschichten. Der Mensch kann nicht wirklich leben ohne die vielfältigsten Beziehungen zu anderen Menschen. In diesem vernetzten Leben gibt es auch Spannungen und Reibungen. So entstehen Geschichten von Liebe, Schmerz, Zärtlichkeit, von Trauer, Wut, aber auch Erhabenheit. Eine von Dr. Wolfgang Steffel moderierte Diskussion mit der Autorin gibt Raum zum Austausch über Möglichkeiten, als Christen in der Gesellschaft und in der Welt zu wirken, als Sauerteig, als Salz und als Licht – wie Jesus es aufgetragen hat. Eine Anmeldung ist bei der Dekanatsgeschäftsstelle Echingen-Ulm unter Tel.: 0731/9206010, Mail: dekanat.eu@drs.de erforderlich.

Pulsierender Glaube in den Messen von Anton Bruckner

Am Sonntag, 18. Oktober, 16.00 - 17.30 Uhr erschließt Dr. Wolfgang Steffel im Gemeindehaus St. Georg in Ulm die symphonischen Messen in d- und f-Moll von Anton Bruckner mit Seitenblick auf Symphonien und Motteten sowie das Te Deum des Meisters. Den Einstieg bildet die stilistisch selbstständige Messe in e-Moll. In deren Credo ist die Schöpfung, die Zeugung des Sohnes und sein Herabstieg vom Himmel als ein zusammenhängendes Schöpfungsgeschehen gestaltet. Eines bereitet das andere, öffnet Raum für das nächste: eine einzige musikalische Figur, wie ein Drehen, ein Spinnen, eine Drehung, vielleicht ein Tanz, ein Tanz im Dreifaltigen? Auch die Auferstehung ist nicht explosiv, sondern pulsierend. Und beim Gericht wieder dieses Drehen: Neuschöpfung. Der Vortrag mit Musikbeispielen ist Teil des Credo-Musik-Projektes des katholischen Dekanates Echingen-Ulm, in dem einmal im Quartal Credo-Vertonungen aus Messen bedeutender Komponisten vorgestellt werden. Eine Anmeldung ist bis 15.10. unter 0731/9206010, Mail: dekanat.eu@drs.de erforderlich.